

Volkslieder in neuem Gewand

*Neu textierte Volkslieder * Folge 3*

Loblieder auf die Freundschaft



Drei Chorlieder für gemischte Stimmen nach älteren Volksliedern.

Chorsätze von

Hermann Wojciechowski

Neu textiert von Heinz - E. Klockhaus

1. Wen hat man, wenn Unheil droht
(Horch, was kommt von draußen rein)
2. Die Freundschaft ohne Ende
(Komm, lieber Mai)
3. Wie schön sind doch die Träume
(Nun will der Lenz uns grüßen)

eres

Eres Choredition 3549

Wen hat man, wenn Unheil droht

Heinz-E. Klockhaus

Satz: Hermann Wojciechowski

Nach der Melodie: "Horch, was kommt von draußen rein"

Allegro moderato

S
A

1. Wen hat man, wenn Unheil droht? Ei-nen Freund, ei-nen Freund.
2. Fühlst du dich mal ganz al-lein, ruf den Freund, ruf den Freund,
3. Kei-ner kann dich so ver-stehn, wie ein Freund, wie ein Freund,

T
B

Wem ver-traut man in der Not? Ei-nem gu-ten Freund. Wen hat man für
willst du nicht al-lei-ne sein, ruf den gu-ten Freund. Wenn du a-bends
wird für dich durchs Feu-er gehn, wie ein gu-ter Freund. Kei-ner, der so

al-le Ze
ein-sam bi:
zu dir hä

www.notenPost.de

Chornoten per Post

Freund. Wem er-
Freund, und wenn
Freund, nichts ist

zählt man F
dir zum
wert-voll

ten Freund.
ten Freund.
ter Freund.

Die Freundschaft ohne Ende

Heinz-E. Klockhaus

Satz: Hermann Wojciechowski

Nach der Melodie: "Komm lieber Mai"

Allegro

S
A

1. Die Freund-schaft oh - ne En - de, die wünsch ich mir und
2. Ein Freund an schlech-ten Ta - gen steht al - le Zeit pa -
3. Ein Freund fürs gan - ze Le - ben, der lässt dich nie im

T
B

dir, ich reich dir mei - ne Hän - de, mein
rat, du kannst wird dein Leid ihm kla - gen, und
Stich, er wird dir al - les ge - ben und

Freund, ver - trau - e mir. Es ist so schön im
er weiß ei - nen Rat. Ein Freund an dei - im
denkt nicht nur an sich. Er teilt mit dir - ner
die

Le - ben
Sei - te
Sor - gen

Freund, ein
nir, der
Wein. Gott

Freund fürs gan - ze
Freund an dei - ne
schenkt den neu - en

mit mir meint.
gern bei dir.
Freun - de sein.

Vervielfältigung jeglicher Art ist gesetzlich verboten. Any unauthorized reproduction is prohibited by law.

Wie schön sind doch die Träume

Heinz-E. Klockhaus

Satz: Hermann Wojciechowski

Nach der Melodie: "Nun will der Lenz uns grüßen"

Moderato

S
A

1. Wie schön sind doch die Träu - me von Freund - schaft ü - ber -
2. Nun legt die Waf - fen nie - der, die Welt hat sich ver -
3. Hey Frem - der, komm he - rü - ber und setz dich zu uns

T
B

all, dann klingt durch al - le Räu - me ein Lied mit fro - hem
eint, die Men - schen wer - den Brü - der, der Frem - de wird zum
her, wir re - den mal da - rü - ber, wie schön die Freund - schaft

Schall. Die
Freund. Ich
wär. Hey

de, sie rei - chen sich die
men, weil mir der Traum ge -
en, hier hast du dei - ne

Hand, da - mit
fällt, Mil - lio -
Ruh, auf Freun -

und Glück in je - dem Land.
dann die - se schö - ne Welt.
und du ge - hörst da - zu.

ISMN 979-0-2024-3549-6

Vervielfältigung jeglicher Art ist gesetzlich verboten. Any unauthorized reproduction is prohibited by law.